

## Ein krisengeschütteltes Jahr geht zu Ende



Ein Rückblick auf das vergangene Jahr auf das Weltgeschehen hinterlässt auch bei der grössten Bereitschaft zum Optimismus ein Gefühl der Erschöpfung. Die Bedrohlichkeit der Corona-Pandemie wurde vordergründig eingedämmt, ist jedoch beileibe nicht aus der Gesellschaft verschwunden. Gesundheitseinrichtungen sind nach wie vor überlastet, die Psychiatrie und zahlreiche Psychotherapiepraxen gelangen an ihre Grenzen. Nicht zuletzt zeigt sich, dass die vergangenen zwei Jahre vor allem bei Jugendlichen ihre Spuren hinterlassen haben. Dies belegen zahlreiche Studien, von denen wir eine Reihe für die Dezember-Ausgabe 2022 unserer Zeitschrift *à jour* zusammengestellt haben.

Als ob die bestehenden Probleme nicht schon genügen würden, liess Russland einen Krieg gegen seinen Nachbarn Ukraine vom Stapel, der Millionen von Menschen in die Flucht trieb und die Welt in eine veritable Energiekrise stürzte, von der noch nicht abzusehen ist, wohin sie führen wird. Und dann wäre da noch das Klima und eine Weltgemeinschaft, die wenig Bereitschaft zeigt, rasch wirksame Massnahmen gegen den voranschreitenden Klimawandel zu ergreifen.

### Tarifverhandlungen gehen weiter

Wenden wir den Blick nach innen, sind wir nach wie vor sehr stark mit der Einführung des Anordnungsmodells beschäftigt. Die Verhandlungen zur Einführung eines definitiven Tarifs für Psychotherapie sind nach wie im Gange. Für uns Verbände bedeutet das nicht nur einen enormen Energie- und Zeitaufwand, da mit den Versicherern nach wie vor ein Kräftemessen im Gang ist und wir mit zahlreichen Fragen von Mitgliedern konfrontiert sind, die wir nur teilweise befriedigend beantworten können. Auch hat die Verzögerung der Umsetzung finanzielle Auswirkungen, die für uns kaum noch tragbar und zu verantworten sind. Und ein Ende ist derzeit leider nicht abzusehen.

### Alles Gute zum Neuen Jahr!

Auch wenn das vergangene Jahr die Welt so richtig durchgeschüttelt hat, zähle ich auf das menschliche Gemeinschaftsgefühl, das Zuversicht weckt und letztlich die Welt zusammenhält.

Ihnen allen wünsche ich diese Zuversicht, einen friedlichen und besinnlichen Jahresabschluss und einen guten Übergang in ein hoffentlich lichtvolleres Jahr.

Herzliche Grüsse

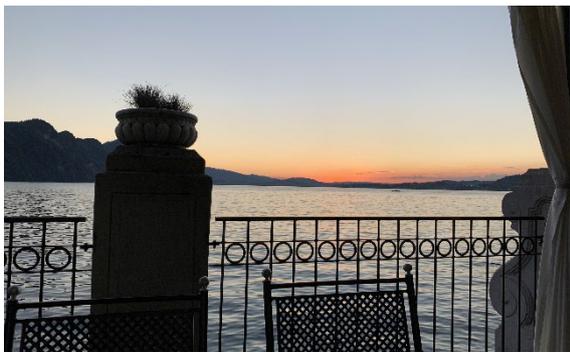
Ihre Gabi Rüttimann

## Die Anstellung von Personen in Weiterbildung

In der Gesetzgebung sind die Voraussetzungen zur Anstellung von Personen, die eine Weiterbildung in Psychotherapie absolvieren wollen, nicht geregelt. Die aktuell gültigen Bedingungen für die Anstellung von Personen in Weiterbildung wurden deshalb von den drei Psy-Verbänden ASP, FSP und SBAP gemeinsam erstellt. Für die Mitglieder der drei Berufsverbände sind diese Kriterien verbindlich. Die Krankenkassen haben jederzeit die Möglichkeit, diese Kriterien zu überprüfen. [Mehr lesen...](#)



## Zusatzversicherung



Zahlreiche Rückmeldungen und Anfragen in Bezug auf die Zusatzversicherung haben uns veranlasst, mit der Anwaltskanzlei ADVOMED in Zürich Kontakt aufzunehmen. Ziel war zu klären, ob die abrupte Beendigung der Zusatzversicherungsverträge ab 1. Juli 2022 rechtens ist. Grundsätzlich können die Krankenversicherer eine Änderung der versicherten Leistung vornehmen. Allerdings haben sie es unterlassen, dies den bei ihnen versicherten Personen schriftlich mitzuteilen. [Mehr lesen...](#)

## Elektronische Rechnungsstellung mit der IV

Die Verrechnungsstelle der Invalidenversicherung in Genf hat uns darauf aufmerksam gemacht, dass es möglich und wünschbar ist, die IV elektronisch abzurechnen. Die Kommunikation könne vereinfacht, Rechnungen schneller bearbeitet und bezahlt werden. Der zeitaufwändige Prozess des Scannens von Papierrechnungen entfällt und stellt zudem einen Beitrag zum Umweltschutz dar. Der beiliegende Flyer fasst die verschiedenen Optionen der Rechnungsstellung zusammen. [Mehr lesen...](#)



## Vermittlung von Psychiater\*innen



Eine Frage, die uns von Mitgliedern immer wieder gestellt wird: «Was kann ich tun, wenn ich keinen Psychiater oder keine Psychiaterin finde, die nach 30 angeordneten Sitzungen eine Fallbeurteilung vornimmt?» Im Kanton Zürich steht neben der PUK eine von der Zürcher Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie ZGPP bereitgestellte Internetplattform zur Verfügung, auf der Psychiater\*innen gesucht werden können, die sich für Anordnungen und Fallbeurteilungen zur Verfügung stellen. [Mehr lesen...](#)

Kurz-  
mitteilungen

## Passen Sie Ihre Tarifbrowser an

Bereits am 15.06.2022 hat Microsoft den Support für den Internet Explorer eingestellt. Die Ärztekasse und PsyFile haben deshalb mitgeteilt, dass der Tarifbrowser Psy in Zukunft nicht mehr optimiert wird. Anstelle des Internet Explorers ist der Tarifbrowser Psy kompatibel mit den aktuellen Versionen von Firefox und Chrome. Beide Browser können sowohl auf PC und Mac installiert werden. Wir empfehlen daher den Nutzerinnen und Nutzern ihre Browser anzupassen, um stets «up to date» zu bleiben.

\*\*\*\*\*

## Schematische Darstellung des Anordnungsmodells

Im Mitgliederbereich unserer Website finden Sie eine schematische Darstellung des Anordnungsmodells. Die Abläufe unterscheiden sich, je nachdem, ob die Anordnung von einem Hausarzt oder einer Hausärztin stammt oder ob diese von einem Psychiater oder einer Psychiaterin ausgestellt wurde, die einen verkürzten Pfad benötigen, weil sie selbst anordnen können.

\*\*\*\*\*

## Arbeitsvertrag für Personen in Weiterbildung

Auch wenn die Bezahlung für Personen in Weiterbildung nach wie vor nicht definitiv geregelt ist, haben wir vorsorglich einen Musterarbeitsvertrag vorbereitet, der in Deutsch, Französisch und Italienisch im Mitgliederbereich auf unserer Website aufgeschaltet ist.

**24. Nationale Gesundheitsförderungs-Konferenz und  
10. Netzwerktagung Psychische Gesundheit Schweiz**



**Psychisch gesund und krank – wie geht das?  
Ressourcenstärkung und Prävention im Fokus** **Jetzt anmelden!**

Dienstag, 7. März 2023 | Kursaal Bern  
Anmeldung und weitere Informationen: [www.konferenz.gesundheitsfoerderung.ch](http://www.konferenz.gesundheitsfoerderung.ch)



 Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera

 **C  
GDK  
S** Konferenz der kantonalen Gesundheits-  
direktionen und -direktoren  
Conférence des directrices et directeurs  
cantonaux de la santé  
Conferenza delle direttrici e dei direttori  
cantionali della sanità

 **NPG | RSP**  
Tagungspartner

**Impressum:**

Texte: Marianne Roth, Gabriela Rüttimann

Fotos: ASP, iStockfoto

Gestaltung: Marianne Roth,

Produktion: Silvie Lehmann

Übersetzung: Claudia Menolfi, Alessandro Arrigoni

© Assoziation Schweizer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten ASP

Der Inhalt dieses Newsletters ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

ASP Sekretariat, Riedtlstrasse 8, 8006 Zürich, Tel 043 268 93 00, [asp@psychotherapie.ch](mailto:asp@psychotherapie.ch)



QR-Code mit Smartphone scannen und mehr über die ASP erfahren.

**ASP-Datenschutzerklärung**

Indem Sie diesen Newsletter lesen und unsere Website besuchen, bestätigen Sie, dass Sie unsere Datenschutzerklärung gelesen und verstanden haben und damit dessen Inhalt akzeptieren.